



QM-System zertifiziert nach DIN EN ISO 9001



ERKLÄRUNG/STELLUNGNAHME

zu den EU-Richtlinien 2011/65 EU („RoHS2“) und 2000/53/EG (EU-Altauto-Verordnung)

Die Richtlinie 2011/65/EU vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten („RoHS2“) regelt die Verwendung und das Inverkehrbringen von bestimmten Stoffen in Elektrogeräten und elektronischen Bauelementen. Statt wie bisher sechs, unterliegen ab 22. Juli 2019 zehn Stoffe der Beschränkung:

- Blei (0,1 %)
- Quecksilber (0,1%)
- Cadmium (0,01%)
- sechswertiges Chrom (0,1%)
- polybromierte Biphenyle – PBB (0,1%)
- polybromierte Diphenylether – PBDE (0,1%)
- Di(2-ethylhexyl)phthalat – DEHP (0,1%)
- Butylbenzylphthalat – BBP (0,1%)
- Dibutylphthalat – DBP (0,1%)
- Diisobutylphthalat – DIBP (0,1%)

Im EU-Amtsblatt L123 v. 18.05.2018 wurden eine Reihe von bestehenden Ausnahmeregelungen um etliche Jahre verlängert. U. a.:

RL 2001/65/EU Anhang III „Von der Beschränkung des Art. 4 Abs. 1 ausgenommene Verwendung“

„Ausnahme 6a“

Blei (PB) als Legierungselement in Stahl für Bearbeitungszwecke und in verzinktem Stahl mit einem Massenanteil von höchstens 0,35 % Blei

Die Zulässigkeit der Verwendung Blei-legierter Werkstoffe für den jeweiligen Einsatz obliegt der Verantwortung des Kunden, da der Werkstoff ja bewusst von Kunden bestellt wurde.

Da wir als Stahlhändler auf die stoffliche Zusammensetzung der von uns gelieferten Produkte keinen Einfluss haben, geben wir Ihnen nachfolgend sinngemäß die Stellungnahme der Stahlhersteller zur RoHS-Richtlinie (2011/65 EU) und zur EU-Altauto-Verordnung (2000/53/EG) bekannt:

- Die zulässigen Höchstkonzentrationswerte im Material der von uns gelieferten Produkte werden nicht überschritten.
- Generell werden alle deklarationspflichtigen Elemente mit der Schmelzanalyse bekannt gegeben.

Sollten Sie darüber hinaus weitere Fragen zum Thema RoHS bzw. EU-Altautoverordnung haben, dann stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ansprechpartner:

Jutta Oechsle QMB

Tel. 07392/9693-17

Fax 07392/9693-48

E-Mail: joechsle@hm-stahlvertrieb.de

Stand: Juni 2019

Zentrale Oberholzheim
Im Lehen 2, 88480 Achstetten
Telefon 07392/9693-0
Telefax 07392/9693-25
E-Mail info@hm-stahlvertrieb.de

Büro Hockenheim
Ludwigshafener Str. 4, 68766 Hockenheim
Telefon 06205/30803-0
Telefax 06205/30803-29
www.hm-stahlvertrieb.de

Geschäftsführer: Heinz Maiser
Sitz der Gesellschaft:
Achstetten-Oberholzheim
HRB 641251 Amtsgericht Ulm
UST-IdNr. DE 812 200 024

Es gelten ausschließlich
unsere Verkaufs- und
Lieferbedingungen.